

**Titel:**

**Von der göttlichen Löwin zum Wahrzeichen männlicher Macht. Ursprung und Wandel grosser Symbole  
Kreuz Verlag Stuttgart, 1993**

**bibliorama, Schweizer Bibliotheksdienst, November 1993**

Ihr Buch „Ursprünge und Befreiungen- Eine dissidente Kulturtheorie“ ist bei seinem Erscheinen vor fünf Jahren ausserordentlich stark beachtet worden und hat sie zu einer hervorragenden Verfechterin für ein gewandeltes Kulturverständnis gemacht: Carola Meier-Seethaler, Philosophin, Psychologin, Psychotherapeutin und - ein von ihr geprägter Ausdruck - Symbolarchäologin aus Bern.

Symbole stehen denn auch im Zentrum ihrer Ausführungen im zweiten grossen Werk. Wie bereits der Untertitel anzeigt, sind Symbole, diese Kulturbegleiter seit frühester Zeit, nicht etwas statisch Unwandelbares, sondern durchaus Veränderungen in Gestalt und Deutung unterworfen. Dass sehr viele unserer heute bekannten männlichen Symbole ursprünglich weiblicher Ausprägung waren und erst im Laufe der Zeit ihre heutige männliche Form erhielten, bei dieser Transformation ihren sakralen Gehalt einbüssten, dafür aber mit martialischen Eigenschaften ausgestattet wurden, wirft ein bezeichnendes Licht auf den Zustand heutiger Gesellschaftsverhältnisse.

Das hochinteressante Buch ist reich bebildert und stellt eine unerschöpfliche Quelle dar für alle, die bereit sind, mit neuen Augen die Welt zu betrachten. Diese andere Optik lohnt sich für Frau und Mann!